

KURT KRÖMER

19. November 2017
Stuttgart Theaterhaus

Heute stimmt alles - Tournee 2017

KURT KRÖMER wird 1974 in Berlin-Neukölln geboren. Nach der Schule beginnt er zunächst eine Lehre als Kaufmann im Einzelhandel (Herrenausstatter). Nach einem Jahr beendet er diese frühzeitig und jobbt ab dato u.a. als Bauhilfsarbeiter, Reinigungskraft, macht sein ökologisches Jahr im Berliner Zoo, nimmt teil an einem Vorbereitungskurs im Hotel am Kurfürstendamm und verkauft Zeitungen in Kneipen. Ab 1995 absolviert er nebenbei erste Auftritte im "Scheinbar Varieté Berlin" sowie im Berliner "Chamäleon-Varieté". 1996-1998 macht er sich durch zahlreiche, bundesweite Auftritte auf Kleinkunst- und Theaterbühnen einen Namen.

Ein Jahr später tritt **KURT KRÖMER** mit seinem ersten Soloprogramm "Wir hatten doch damals auch nichts" im Berliner Punk-Club Supamolly auf. Von 1999-2001 begeistert KK in der Berliner Ufa-Fabrik mit dem Programm "Na du alte Kackbratze" im Wolfgang Neuss Salon. In diesen Jahren gewinnt er auch den "Köln Comedy Cup" (2000). In der Ufa-Fabrik Berlin führt Krömer 2002 das erste Mal für eine Varieté-Show Regie "Ausländer rein!" (Idee und Buch **KURT KRÖMER**). Von 2001-2003 arbeitet **KURT KRÖMER** nun auch fürs Radio ("Der Bericht aus Neukölln" - Radio 1 / Berlin). Seine dreiminütige Kolumne macht Krömer nun endgültig in Berlin und Brandenburg bekannt. Der endgültige Durchbruch fand dann 2002 in Dieter Hallervordens Kabarett "Die Wühlmäuse" statt, als er dort den Publikumspreis der Berliner gewann. Nun wird auch das Fernsehen auf Krömer aufmerksam.

Es folgt mit "Die Kurt-Krömer-Show" (2004) seine erste eigene TV-Sendung sowie seine erste Theater Rolle in dem Stück "1, 2, 3" unter der Regie von Matthias Matschke und Johannes Grebert (Hebbel Theater Berlin). 2005 wird Krömer mit dem Deutschen Comedy Preis als "Newcomer des Jahres" ausgezeichnet (Krömer ist zu diesem Zeitpunkt 31 Jahre alt), 2006 erhält er den Deutschen Fernsehpreis in der Kategorie "Beste Comedy", für die Sitcom "Bei Krömers". Im darauffolgenden Jahr erhält er den Deutschen Kleinkunst Preis (2007) und den Berlin-Preis beim Deutschen Kleinkunst Festival (Kabarett-Theater Die Wühlmäuse). 2007 spielt Krömer seine erste Hauptrolle unter der Regie von Thomas Ostermeier in der Schaubühne Berlin, in dem Stück "Room Service".

2010 spielt er die Hauptrolle in dem Theaterstück "Johnny Chicago" in der Volksbühne Berlin, unter der Regie von Jochen Alexander Freydank. Im selben Jahr steht **KURT KRÖMER** für seine erste Kino-Hauptrolle vor der Kamera, in dem Debutfilm von Markus Sehr, der bei "Eine Insel Namens Udo" Regie führte. Im Oktober desselben Jahres moderiert KK zusammen mit Sandra Maischberger den "Deutschen Fernsehpreis".

kurtkroemer.de

Music Circus Concertbüro – Charlottenplatz 17 – 70173 Stuttgart – www.musiccircus.de

Pressekontakt: Tel. 0711 / 62008025 – eMail presse@musiccircus.de